

## Alexander Luca Birne

*Pyrus communis*



Er steht bei uns: im Garten 1. Reihe 7: Baum 5,6,7.

- großfrüchtige Winterbirne
- sehr saftig und süß
- schlechter Pollenspender
- warme und sonnige Standorte für eine gute Ausreife der Früchte erforderlich
- für gutes Gedeihen werden nährstoffreiche Böden benötigt

### Wuchs

|                      |                                    |
|----------------------|------------------------------------|
| Wuchs                | mittelstark, später schwach, Busch |
| Wuchsbreite          | 200 - 300 cm                       |
| Wuchsgeschwindigkeit | 20 - 40 cm/Jahr                    |
| Wuchshöhe            | 200 - 400 cm                       |

### Frucht

|           |                  |
|-----------|------------------|
| Erntezeit | Ende September   |
| Frucht    | mittelgroß, gelb |

Fruchtfleisch mittelfest  
Genussreife November - Dezember  
Geschmack süß  
Lagerfähigkeit September - Dezember

### **Sonstige**

Besonderheiten gut lagerfähig, vor Vollreife pflücken, eher schlechter Pollenspender  
Boden ausreichend feucht, nährstoffreich, normaler Gartenboden  
Standort Sonne bis Halbschatten  
Verwendung Frischverzehr, Kompott und zum Einmachen  
Wurzelsystem Tiefwurzler

Diese Birnensorte hat mittelgroße bis große Früchte. Sie sind kelchbauchig und haben eine glatte Schale, die zunächst grünlichgelb, später leuchtend gelb gefärbt ist. Das Fruchtfleisch ist gelblichweiß, saftig und schmeckt mild süß und aromatisch.

Pflückreif sind die Birnen ab Ende September, genussreif von Oktober bis Dezember. Im Kühllager halten sie sich bis zu 6 Monaten. Man sollte die Früchte kurz vor der Baumreife pflücken, da diese Sorte zu hohem Fruchtfall neigt und nicht windfest ist.

Der Ertrag setzt mittelfrüh ein, ist hoch und regelmäßig. Die Alexander Lucas ist ziemlich widerstandsfähig gegen Schädlinge. Die Stammhöhe beträgt 40-60 cm, den Rest der Lieferhöhe macht der Kronenaufbau aus.

Gefunden wurde diese Sorte um 1870 in einem Wals an der Loire.

-